



Die leichte wie kleine Behandlungseinheit passt problemlos in den Kofferraum eines Autos, und bei fußläufigen Strecken lässt sich die dentale Behandlungseinheit leicht bewegen.

Ausstattung

Mobile Behandlungseinheit ideal für Besuche in Altenheimen

Der clever designte SMART-PORT Premium der Schweizer BPR Swiss GmbH ist das perfekte Gerät für den mobilen Zahnarzt. In einem nur 11 Kilogramm leichten Koffer vereinigt der SMART-PORT Premium alle wichtigen Funktionen und Antriebe einer Behandlungseinheit und überzeugt durch volle Leistung im Dauerbetrieb, bequemen Transport mit dem DENTA-TROLLEY sowie einfachen und schnellen Auf- und Abbau. Der SMART-PORT Premium beeindruckt zudem mit seiner äußerst effizienten, zum Patent angemeldeten Hochleistungsabsaugung (220 l/min) und seinem leisen ölfreien Kompressor.

Der bereits eingebaute elektrische Mikromotor mit LED-Licht verfügt über eine Steuerung mit 30 frei wählbaren Programmen. Drehzahl, Drehmoment und gewähltes Winkelstück können dabei frei eingestellt und gespeichert werden. Durch den Einsatz von verschiedenen Winkelstücken können Drehzahlen zwischen 0 und 200.000 erreicht werden. Sowohl der elektrische Motor als



(Fast) wie in der Zahnarztpraxis: Die zahnmedizinische Versorgung älterer Patienten, ob zu Hause oder in Altersheimen, wird mit dem SMART-PORT Premium optimal unterstützt.

auch der ebenfalls integrierte elektrische Zahnsteinentferner mit LED-Licht haben volle Leistungsfähigkeit. Der SMART-PORT Premium kann auf dem DENTA-TROLLEY ganz leicht über längere Distanzen transportiert – und das Verbrauchsmaterial und die Instrumente im Trolley verstaut werden. Bei Hindernissen oder zum Verstauen im Auto kann der SMART-PORT Premium ganz einfach vom Trolley abgeklickt werden.

Zudem ist der SMART-PORT Premium resistent gegen Erschütterungen aufgrund der qualitativ hochwertigen Verarbeitung sowie seiner pneumatischen Steuerung und verspricht somit eine lange Lebensdauer.

BPR SWISS GmbH
Tel.: +41 31 5060606
www.bpr-swiss.com

ANWENDERSTATEMENTS

Dr. Wolfgang Reichle (Dreieich)

Es macht ganz einfach Spaß mit dem SMART-PORT zu arbeiten. Bei der Arbeit mit dem Mikromotor und Zahnsteinentferner gibt es keine Unterschiede zu meiner Behandlungseinheit in der Praxis. Das Licht des Zahnsteinentferners ist sogar deutlich besser als beim Zahnsteinentferner auf meinem Behandlungsstuhl in der Praxis. Am meisten Freude bereitet mir die Absaugung. Auch hier habe ich einen Komfort wie in der Praxis. Das begeistert und freut mich noch heute bei jeder Behandlung.

Dr. Ilse Weinfurter (Detmold)

Ich arbeite bereits seit über vier Jahren mit meiner portablen Behandlungseinheit von BPR Swiss und bin sehr glücklich damit. Ich transportiere meine Einheit im Auto ohne besondere Vorsichtsmaßnahmen und trotzdem bringt sie immer zuverlässig ihre Leistung. Neben der Robustheit, der Zuverlässigkeit und dem einfachen Transport ist mir natürlich auch die Leistung während der Behandlung wichtig. Besonders wertvoll gerade in der Alterszahnheilkunde sind für mich dabei das gute Licht auf den Instrumenten sowie die unübertroffene Absaugung.

Dr. Stefan Schmitz (Aachen)

Die Einheit ist der Hammer, man arbeitet wie in der Praxis. Soweit ich es aufgrund der von mir gemachten Erfahrungen beurteilen kann, gibt es technisch nichts Besseres in der mobilen Zahnheilkunde. Durch die höhere Leistung des SMART-PORT spare ich zum Beispiel beim Zahnsteinentfernen massiv Zeit. Ich würde mich immer wieder für BPR Swiss und die Unterstützung durch DLGS24 entscheiden. Der SMART-PORT ist die dritte mobile Einheit, mit der ich nun arbeite. Ich möchte nie wieder etwas anderes.

Mund- und Zahnpflege

Erklärvideos zur Zahnreinigung Hochbetagter und Menschen mit Behinderung

Griffverstärkung für die Zahnbürste, Dreikopfzahnbürste oder Mundschleimhaut befeuchten – es gibt zahlreiche wichtige Hinweise, die helfen, die Mundgesundheit von Hochbetagten, Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung zu erhalten. 1,3 Millionen, und damit etwa die Hälfte der pflegebedürftigen Menschen, werden in Deutschland im eigenen Zuhause ausschließlich von Familienangehörigen oder nahestehenden Personen gepflegt – ohne professionelle Unterstützung. Vor diesem Hintergrund haben die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und das Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) gemeinsam die wichtigsten Hinweise zur Mund- und Zahnpflege in zehn Kurzfilmen zusammengefasst, die auf dem Videoportal YouTube zur Verfügung stehen.



„Mundgesundheit ist wichtig für die Lebensqualität. Sprechen, Schmecken, Essen sind oft eingeschränkt, wenn z.B. Druckstellen im Mund Schmerzen verursachen“, erklärt Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, Vizepräsident der BZÄK. „Erkrankungen im Mund können außerdem negative Auswirkungen auf die allgemeine Gesundheit haben, so zum Beispiel Ernährungsmangel und Infektanfälligkeit, aber auch die Verschlechterung eines Diabetes oder die Erhöhung des Schlaganfallrisikos. Bestimmte Medikamente, wie zum Beispiel Blutdruckmittel, können andererseits Probleme im Mund verstärken. Deshalb ist Prävention wichtig.“ Dr. Ralf Suhr, Vorstandsvorsitzender des ZQP, fügt hinzu: „Die tägliche Zahnpflege ist ein zentraler Beitrag zur Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität pflegebedürftiger Menschen. Doch gerade in der häuslichen Versorgung wäre dies ohne die familiäre Unterstützung nicht zu bewältigen. Unsere Erklärvideos ermöglichen pflegenden Angehörigen einen schnellen Zugriff auf die notwendigen Informationen, um Schritt für Schritt die richtige Zahn- und Prothesenreinigung durchführen zu können.“

Quelle: BZÄK/ZQP

—DIE—
ZA

AUF EIN WORT.

www.die-za.de

INNOVATION

Aus Verantwortung erwächst Vertrauen.
Auf Vertrauen gründen Ideen.
Aus Ideen werden Innovationen.
Die Factoringlösung für Praxis und Labor.

ZA:factor

Die kompetente, individuelle
Abrechnungsdienstleistung
für die Praxis.



ZA:laborclearing

Die rechtssichere Abwicklung
mit dem Dentallabor.